Geschrieben von: Lorenz
Sonntag, den 24. März 2019 um 22:57 Uhr

Es geschah am heutigen Sonntag in Hildesheim

Dramatische Rettung: Berufsfeuerwehr holt Mann mit schweren Brandverletzungen aus seiner Wohnung im dritten Stock

Sonntag 24. März 2019 - **Hildesheim** / **Himmelsthür (wbn). Der Rauchwarnmelder hatte Alarm geschlagen. Wohnungsbrand mit einem Schwerverletzten in der Kardinal-Bertram-Straße in Hildesheim.**

Der Mann erlitt nach Auskunft der Feuerwehr schwere Brandverletzungen und musste aus der brennenden Wohnung herausgeholt werden, nachdem die Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr Hildesheim und der Ortsfeuerwehr Himmelsthür den Zugang zur Wohnung im dritten Stock aufgebrochen hatten.

Fortsetzung von Seite 1

Der Verletzte wurde in eine Spezialklinik gebracht.

Nachfolgend der Einsatzbericht der Berufsfeuerwehr Hildesheim im Wortlaut: „Am Sonntag gegen 9:40 Uhr, wurde die Berufsfeuerwehr, zusammen mit der Ortsfeuerwehr Himmelsthür zu einem ausgelösten Rauchwarnmelder in die Kardinal-Bertram-Straße alarmiert.

Nach umfangreicher Erkundung wurde in einer Wohnung im 3. Obergeschoss eine Rauchentwicklung festgestellt. Nachbarn gaben an, dass eine Person noch in der Wohnung zugegen ist.

Die im Innenangriff eingesetzten Angriffstrupps setzten einen mobilen Rauchverschluß und konnten so den Treppenraum während des gesamten Einsatzes rauchfrei halten.

Die Tür zur betroffenen Wohnung wurde notfallmäßig geöffnet und die Menschenrettung eingeleitet. Die Person konnte zügig gefunden und dem zwischenzeitlich eingetroffenen Rettungsdienst übergeben werden.

Die Besatzung eines Rettungswagen und ein Notarzt übernahmen die medizinische Versorgung. Die Person wurde mit schweren Brandverletzungen in eine Spezialklinik eingeliefert.

Das Schadenfeuer in der betroffenen Wohnung, konnte mittels wenig Löschwasser abgelöscht werden. Ein Drucklüfter wurde zur Belüftung der Brandwohnung eingesetzt. Im Einsatz waren weiterhin zwei Rettungswagen, ein Notarzteinsatzfahrzeug und die Polizei Hildesheim.“